

## Vermerk

### Schulwegbegehung 13.03.24 - (Margaretenschule am Standort Laerer Landweg)

Anwesend: Frau Grüber, Frau Gruber (Amt 32), Frau Neuhaus (Amt 66), Herr Ueschner (Amt 40)

In Bezug auf die von der Elternschaft der Margaretenschule aufgezeigten Punkte ergeben sich folgende Einschätzungen des Ordnungsamtes und des Amtes für Mobilität und Tiefbau:

#### Laerer Landweg

- *Einfahrt LL von Wolbecker Str: Tempo 30 Schild neu / größer*
  - Das Schild wurde bereits in den letzten Wochen vom Bauhof erneuert, ein größeres Schild ist aufgrund des Lichtraumprofils nicht sinnvoll.
- *Überquerung von Grill am Turm zur Ampel: von links kommende Autos erst spät zu sehen (Zebrastrreifen? / Fahrbahnmarkierung?)*
  - Die Einrichtung eines Zebrastrreifens ist dort nicht möglich, dies ist nach der Straßenverkehrsordnung nicht erlaubt (zu nah an Abzweigung). Die Schüler\*innen sollten die rote Fahrbahnüberquerung direkt am Laerer Landweg benutzen.
- *Richtung Schule Laerer Landweg: elektr. Tempoanzeige mit langsam / Danke gewünscht*
  - Die Einrichtung kann nicht über die Verwaltung ohne politischen Antrag erfolgen. Dieser müsste über die Bezirksvertretung Ost von der Schule oder der Elternschaft gestellt werden. Häufig werden solche Anlagen über Spenden von Vereinen etc. finanziert.
- *Kleiner Übergang auf der rechten Seite vor Kreuzung Laerer Landweg / Heinrich-Lerch-Weg: wird manchmal als Parkplatz genutzt, Wunsch nach Parkverbot und regelmäßig Hecke schneiden oder entfernen*
  - Dieser Übergang soll vorrangig von den Schüler\*innen zur Querung genutzt werden. Ein radikaler Rückschnitt wurde bereits beim Amt für Grünflächen beantragt, ebenso eine regelmäßige Wiederholung.
  - Eine Absenkung des Bordsteins auf der schulabgewandten Straßenseite wird geprüft und möglicherweise umgesetzt, um Rad fahrenden Kindern den Übergang zu ermöglichen.
- *Zebrastrreifen direkt vor der Schule (KEIN einziger Überweg von einer zu anderen Seite Laerer Landweg)*
  - Dies ist nicht möglich, es gibt aufgrund der baulichen Situation mit vielen Einfahrten, dem großen Grünstreifen etc. nach den Regelungen der Straßenverkehrsordnung

keine Möglichkeit diesen rechtssicher einzurichten, es ist schlicht zu wenig Platz dafür. Dies wurde bei der Errichtung des Viertels baulich in Kauf genommen, dieses ist genauso geplant und politisch beschlossen worden.

- *Regelmäßig Blitzen*
  - Dies müsste durch die Polizei erfolgen. Hierfür wäre es von Seiten der Elternschaft oder der Schule nötig sich mit diesem Anliegen und der Problematik an die Abteilung „Verkehrsunfallprävention und Opferschutz“ der Direktion Verkehr der Polizei Münster zu wenden.
  
- *Kiss & Ride Zone mit absolutem Halteverbot von 07.30 bis 16.30 statt aktuelle Taxischilder*
  - Dies wird von Seiten des Ordnungsamtes geprüft, wenn dann nicht in dem vollen Umfang wie die bisher vorgesehene Fläche für die Taxis (eher 2 Parkplätze) für die Zeiten des Schulbeginns und der Schulschlusszeiten
  - Die Margaretenschule hat allerdings ein aktives Programm um Elterntaxis einzudämmen.
  
- *Halteverbote ausweiten an Kreuzungen und Einfahrten*
- *Ecke Neuheim / LL unübersichtlich: viele parkende Autos > auf LL abbiegende Autos kommen in den Gegenverkehr > Wunsch nach erweiterter Fahrbahnmarkierung*
  - Nach Maßgaben der Straßenverkehrsordnung nicht möglich und sinnvoll, in Kreuzungsbereichen ist das Parken und Halten generell nicht erlaubt. Hier müssten im Zweifel die Anwohner oder Eltern Fahrzeuge die sich in solchen Bereichen befinden regelmäßig zur Anzeige bringen (jeder Bürger kann solche Gefährdungen beim Ordnungsamt und Polizei melden)
  
- *KEIN Schulhinweisschild vom Neuheim kommend (hier Schild und auch auf dem Laerer Landweg in Richtung Wolbecker > hier gerne auch digitale Anzeige mit Langsam / Danke*
  - Ein Schild mit dem Hinweis „Achtung Kinder“ bzw. dem Hinweis auf die Schule wird installiert
  - Zum Punkt digitale Anzeige siehe Punkt 3
  
- *Markierung auf der Fahrbahn mit Achtung Schule auf dem Laerer Landweg*
  - Gibt es leider nicht, kann deshalb nicht erfolgen
  
- *Rote Fußwege im Herbst oft voll von Laub > Möglichkeit der weiteren Reinigung?*
  - Dies müsste über eine Anfrage bei den Abfallwirtschaftsbetrieben Münster erfolgen von Seiten der Schule oder der Elternschaft, in der Regel erfolgt dies dann regelmäßig.
  
- *Fahrradstraße perspektivisch möglich?*
  - Die Anfrage zum Einrichten einer Fahrradstraße ist bereits erfolgt. Dies wurde in den Maßnahmenkatalog „Verkehr“ in die Prioritätenliste 1 aufgenommen (Beschluss 0493). Eine Umsetzung wird leider nicht zeitnah erfolgen können, die Umsetzungen der Prioritätenliste 1 wird (je nach Maßnahme) ca. 2 – 5 Jahre dauern. Hier sind viele Anhörungen, Prüfschritte, Gutachten etc. einzuholen und am Ende entscheidet die Politik.

## Heinrich-Lersch-Weg

- *Einmündung zum Laerer Landweg: kein Fußgängerweg (Parkverbot am Pfarrhaus möglich?, Fahrbahnmarkierung)*
- *Straßenbereich markieren vom „Hinterausgang“ der Schule in Richtung Schule am Brentanoweg bzw neuen Gehweg für Schüler diskutieren*
  - Dies ist leider nicht so einfach möglich. Das ganze Wohngebiet um den Laerer Landweg/Heinrich-Lersch-Weg ist damals (vor einigen Jahrzehnten) so konzipiert worden und wurde so politisch beschlossen und gebaut. Dies beinhaltet explizit die aktuelle Bauweise mit sogenannten „niveaugleichen Nebenanlagen“. Dies generell zu ändern wäre eine komplizierte politische Entscheidung (ähnlich wie Punkt „Fahrradstraße Laerer Landweg“) und ist auf keinen Fall zeitnah umzusetzen.
  - Eine Anfrage zur Einrichtung eines „wassergebundenen“ Wegs anstatt der Grünfläche direkt an der Einfahrt zum Lehrerparkplatz am Heinrich-Lersch-Weg ist von Frau Grüber vom Ordnungsamt an das Amt für Grünflächen gegangen (siehe beigefügte Mail). Dies wird zurzeit geprüft.

## Brentanoweg

- *Ecke Brentanoweg / Peter-Rosegger-Weg: rechts abbiegen auf P-R-W erschwert > abbiegende fahren oft in den Gegenverkehr, da am P-R-W rechts direkt ein Auto parkt (Fahrbahnmarkierung/ Sperrfläche gewünscht)*
- *Zufahrt Schule am Brentanoweg: Sperrfläche gewünscht, wo Halteverbot ist (an Zufahrt zur Schule schlechte Übersicht)*
  - Siehe Punkt Fahrbahnmarkierungen Laerer Landweg, nicht möglich, Fahrzeuge die gegen die Straßenverkehrsordnung verstoßen können angezeigt werden.
- *Digitale Anzeige von Mondstraße kommend bitte reparieren (Pixel zum Teil defekt)*
  - Wurde vom Bauhof geprüft, die Anzeige ist nicht kaputt, man erkennt noch deutlich „grün“ oder „rot“, ein Austausch erfolgt deshalb nicht. Die Anzeige wurde über eine Spende finanziert, auch deshalb ist der Austausch fraglich.
- *Schleichweg: Mondstr > Brentanoweg / Heinrich-Lersch-Weg > P-R-W > Franz-Grillparzer-Weg (vielfach 50km/h) > Blitzen erbeten*
  - Siehe Punkt „Blitzen“ Laerer Landweg, muss über die Polizei erfolgen

Noch zwei weitere generelle Punkte:

1. Mögliche Einrichtung von Schulweglotsen am Laerer Landweg
  - Dies könnte von Seiten der Elternschaft durchgeführt werden. Hierfür müssten sich Eltern bereiterklären dies durchzuführen und zu organisieren, wichtig für einen Erfolg einer solchen Maßnahme ist die Regelmäßigkeit. Dies müsste ohne Unterbrechungen schultäglich erfolgen um einen positiven Effekt zu erzielen. Die Beantragung von Schulweglotsen müsste bei der Polizei Münster erfolgen (Kontaktdaten s. Punkt „regelmäßiges Blitzen“). Diese würden (bei positiver Rückmeldung) auch die benötigten Materialien stellen.
2. Generelle Probleme des Schulweges durch die Art des Wohngebiets
  - Wie oben in einzelnen Punkten bereits erläutert liegen viele der Probleme (gerade solche die nur schwer zu ändern sind) in der Art wie das gesamte Wohngebiet vor Ort geplant und beschlossen worden ist. Die gewählte Bebauung und Straßenführungen etc. sind „damals“ genau so gewollt worden. Eine generelle Änderung dieser Art und Bauweise ist leider nur durch komplizierte politische Prozesse (inkl. Änderungen in Verkehrs- und Bebauungsplänen) möglich. Solche Prüfungen erfordern enormen Aufwand (Anhörung von Anliegern, Verkehrsstudien, etc.) Dies ist leider, innerhalb des Zeitraums an dem die Margaretenschule zum Laerer Landweg ausgelagert ist, nicht als realistisch anzusehen.